



TELEFONIE & VIDEO

cityVOICE ISDN

Ihr Einstieg in die Telefonie der Zukunft.



cityVOICE ist die optimale Gelegenheit, mit Ihrer ISDN-fähigen Telefonnebenstellenanlage in die Zukunft des Telefonierens einzusteigen. Und zwar auf eine kostenschonende Weise, bei der außer einem Adapter keine Investitionen in neue Hardware notwendig sind. Der äußerst leistungsstarke IP Telefonie-Dienst der LINZ AG TELEKOM verbindet Sie preiswert ins öffentliche Telefonnetz. Und innerhalb unseres Netzes sowie zu Ihren vernetzten Standorten kommunizieren Sie gratis.

Ihre cityVOICE ISDN Vorteile auf einen Blick:

- Kostenvorteile bei den Gesprächskosten im Fest- sowie im Mobilnetz
- Kostenloses Telefonieren innerhalb des Netzes der LINZ AG TELEKOM und zu Ihren vernetzten Standorten (alle cityVOICE-Teilnehmer)
- Eigene Rufnummer mitnehmen oder neue auf Wunsch
- Sekundengenaue Abrechnung durch die 1/1 Taktung
- Schutz bestehender Investitionen
- Mehrere Rufnummern auf Wunsch bei ISDN-Basisanschlüssen
- Bis zu 8 ISDN-Basisanschlüsse: (bis 16 Gesprächskanäle)
- Bis zu 6 ISDN-Multianschlüsse: (bis 180 Gesprächskanäle)
- Optional analoge Anschlüsse mit eigener Rufnummer, Backup für Leitungsausfall
- Unified Messaging Services (UMS) inkludiert: Fax- und Sprachnachrichten als E-Mail bzw. Versand von E-Mails als Fax

Alles ist möglich.
Mit cityVOICE ISDN in unsere
große Vorteilswelt.

cityVOICE ISDN ist nicht nur Ihr Einstieg in die moderne Telefonie. Darüber hinaus öffnet es Ihnen die Tür zur Nutzung von Unified Messaging Services (UMS) sowie zum Next Generation Network (NGN). Damit haben Sie Zugang zur großen Easy Business-Produktwelt der LINZ AG TELEKOM. Informieren Sie sich auch über Housing & Hosting, Security & Monitoring sowie Vernetzung & Internet! Am besten gleich auf www.wir-sind-hier.at!

LINZ AG
TELEKOM

Details

Technik & Services

- Garantierte Bandbreite durch (QoS)
- Getrennte unabhängige Bandbreiten für cityVOICE und cityWEB
- ISDN Basis Equipment:
 - bis zu 8 ISDN-Basisanschlüsse
 - Schnittstelle: ISDN S0 (ISDN Basic Access)
 - Übergabeport: elektrisch (RJ45)
 - Protokoll: E-DSS1 Signalisierung
- ISDN Multi Equipment:
 - bis zu 6 ISDN-Primärmultiplexanschlüsse
 - Schnittstelle: ISDN S2M (ISDN Primary Rate Access)
 - Übergabeport: elektrisch (RJ45)
 - Protokoll: E-DSS1 Signalisierung
- optional:
 - Multiple Subscriber Number (MSN)
 - Rufnummernportierung
 - analoge Anschlüsse mit eigener Rufnummer (MSN) für z. B. Schnurlostelefone, Fax, Anrufbeantworter, Türsprechstelle
 - Backup für Leitungsausfall
- Netzabschlusspunkt (NAP): ISDN Schnittstelle am LINZ AG TELEKOM-ISDN Konverter

Service Management

- Zentrales Network Operation Center (NOC): 7 x 24 x 365
- Zentrales Netzwerkmanagement CA Spectrum
 - Integrierte Fehlerkorrelation zur schnellen Fehlereingrenzung
 - Automatische Störungsbenachrichtigung des Technikerteams
- Zentrale Modemkonfiguration und Verwaltung

Nutzungsvoraussetzung

- Internetzugang cityWEB
- Service Level 2
- Kabelverbindungen von Netzabschlusspunkt (NAP) zu Endgerät
- Stromversorgung 230V

Leistungsmerkmale

- Punkt-zu-Punkt bzw. Punkt-zu-Multipunkt-Verbindung
- Durchwahl zu Nebenstellen
- Multiple Subscriber Number (MSN)
- Rufnummernanzeige (CLIP), Rufnummernunterdrückung (CLIR)
- Sekundengenaue Abrechnung durch 1/1 Taktung
- Anzeige einer programmierten Rufnummer (CLIP no screening)
- Anklopfen
- Makeln/Rückfrage (Parken des Gesprächs)
- Anrufer-Identifizierung (Fangschaltung)
- Gebühreninformation mittels Impulse (Charge-Units-Verfahren)
- Analoges Fax (nach Standard G3 bis 14,4 kbit/s)
- Notruffunktion
- Konferenzschaltung (für drei Anschlüsse)
- Rufumleitung (sofort, bei besetzt, verzögert)
- Voicebox mit individuellem Ansagetext
- Einzelgesprächsnachweis (je Kopfnummer, MSN)
- Rufzonensperre (verschiedene Sperrklassen)
- ISDN Dienst 64 kbit/s unrestricted (clear channel)
- Nichteintragung im Teilnehmerverzeichnis
- Geheimnummer
- Unified Messaging Services (UMS):
 - Fax-to-eMail
 - Voice-to-eMail
 - eMail-to-Fax

Nicht unterstützte Dienste

- Datendienste (Modem, Bankomatkassen)
- ISDN-Fax (nach Standard G4)
- Gebühreninformation mittels Wert (Currency-Verfahren)
- Carrier Selection (Vorauswahl anderer Verbindungsnetzbetreiber)
- Subaddressing
- User-to-User Signalling
- 7.1 kHz Audio
- COLP, COLR

Anwendungsbeispiel



Profitieren Sie von einem persönlichen Beratungsgespräch.